

Panorama

8 Meldungen aus Praxis und Forschung

Im Blickpunkt

12 Spätfolgen bei Seminomen Der Preis des Überlebens

Literatur kompakt

16 Alle Studien auf einen Blick

18 Leukämien und Lymphome

- 18 AML: Immunkomplex neu bewertet
Li X et al. Ann Oncol. 2014;25(2):455-61,
kommentiert von Friederike Pastore, München, und Karsten
Spiekermann, München

21 Gastrointestinale Tumoren

- 21 Zweitlinie bei mCRC mit KRAS-Wildtyp: Panitumumab von
Nutzen
Peeters Met et al. Ann Oncol. 2014;25(1):107-16,
kommentiert von Thomas Seufferlein, Ulm

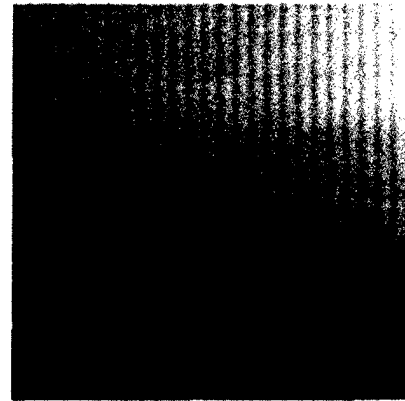
24 Mammakarzinom und gynäkologische Tumoren

28 Urogenitale Tumoren

30 Tumoren der Haut

31 Supportivtherapie

34 Allgemeine Onkologie



12 Spätfolgen bei Seminomen
Gesundheitliche Spätfolgen einer Krebstherapie können noch Jahrzehnte nach der Heilung auftreten. Bei Seminomen beispielsweise, die überwiegend junge Menschen betreffen, greift die übliche Tumormachsorge zu kurz.



25 Brustkrebsgefahr!
Einmal mehr zeigt eine Auswertung der EPIC-Studie: Rauchen ist schlecht für die Gesundheit. Vor allem bei jungen Frauen zwischen Menarche und Schwangerschaft erhöht Rauchen das Brustkrebsrisiko.



Titelbild

Verlagsredaktion

Doris Berger (Leitung)
E-Mail: doris.berger@springer.com
Kim Jené (Redaktion)
E-Mail: kim.jene@springer.com

Springer Medizin
Verlag Urban & Vogel GmbH
Aschauer Str. 30
81549 München

Besuchen Sie uns online:

www.springermedizin.de

springermedizin.de auf Twitter

Das Zwitschern wird immer lauter. Werden Sie zum „Follower“ und „Jauschen“ Sie unseren Springer-Medizin-Tweets auf [www.twitter.com/springermedizin](https://twitter.com/springermedizin). Jeden Tag dem Twitter-Account [springermedizin](https://twitter.com/springermedizin) folgen.



[springermedizin.de](https://twitter.com/springermedizin)
auf Twitter

<http://www.springermedizin.de>

Fortbildung

ASORS – Supportivtherapie und Rehabilitation

- 36 Zu selten erfragt und zu selten behandelt**
Schlafstörungen bei Krebspatienten
Ulrich Koehler, Olaf Hildebrandt, Ina Kluge, Thomas Schulte, Herwig Strik

CME – Zertifizierte Fortbildung

- 40 Stadienadaptierte Strategie**
Systemische Therapie des hepatozellulären Karzinoms
Nora Schweitzer, Arndt Vogel

Medizin aktuell

- 50 ASCO 2014**
Aus der Forschung in die Klinik

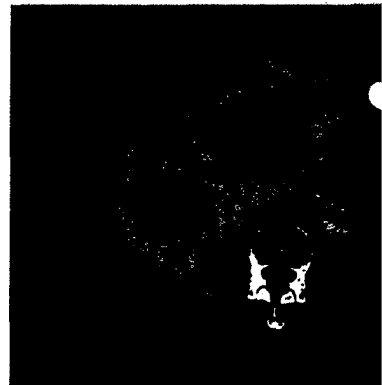
Praxis konkret

Zukunft der Onkologie

- 55 Hürden für klinische Studien minimieren**
Onkologen fordern Entbürokratisierung
- 56 Transparenz bei Kooperation**
Die Sensibilität ist gewachsen
Interview mit Birgit Fischer und Günter Jonitz
- 58 Organisation und betriebswirtschaftliche Fähigkeiten**
gefragt
Forschung an der Praxisfront

Menschen, Ideen, Perspektiven

- 67 Wer ist Jan Geißler?**



40 Hepatozelluläres Karzinom
Das hepatozelluläre Karzinom ist eine der häufigsten Tumorerkrankungen und tumorbedingten Todesursachen weltweit. Molekulare Therapien zur systemischen Behandlung sind in der klinischen Entwicklung, bisher meist mit negativen Ergebnissen. Zugelassen ist derzeit nur der Multikinaseinhibitor Sorafenib.



64 ASCO 2014
Seit 50 Jahren Forschung, Fortschritt und Engagement zum Wohl der Menschen, die an Krebs erkranken: Die American Society of Clinical Oncology richtete ihr Jubiläums-Meeting Anfang Juni in Chicago aus.

Wir bitten um freundliche Beachtung

In diesem Heft finden Sie heftintegriert den Medizin Report aktuell:
„Chronische myeloische Leukämie: Tyrosinkinase-Inhibitoren:
Resistenzen überwinden und neue Ansätze prüfen“ (S. 64–65).

Rubriken

- 35 Quiz**
48 CME-Fragebogen
60 Pharmatorium
56 Impressum